

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Höxter

Oktober 2024



**Sperrfrist:
30.10.2024, 10:00 Uhr**



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Produkt-ID:	619
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Höxter
Berichtsmonat:	Oktober 2024
Erstellungsdatum:	25.10.2024
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	29.11.2024
Hinweise:	
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service West Josef-Gockeln-Str. 7 40474 Düsseldorf
E-Mail:	Statistik-Service-West@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 0211 / 4306-331
Fax:	Fax: 0211 / 4306-470
Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Oktober 2024.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht (siehe Impressum). Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden. Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen.

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Höxter

Oktober 2024

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	4
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	6
Komponenten der Unterbeschäftigung	7
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	8
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	10
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	11
Gemeldete Arbeitsstellen	12
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	13
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	14
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	15
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	16
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	17

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Höxter
 Oktober 2024

Merkmale	Okt 2024	Sep 2024	Aug 2024	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Okt 2023		Sep 2023	Aug 2023	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	6.092	6.057	6.140	35	0,6	337	5,9	7,0	8,8	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	3.468	3.659	3.901	-191	-5,2	264	8,2	12,8	19,7	
57,1% Männer	1.979	2.093	2.251	-114	-5,4	218	12,4	14,1	19,2	
42,9% Frauen	1.489	1.566	1.650	-77	-4,9	46	3,2	11,1	20,4	
11,0% 15 bis unter 25 Jahre	382	403	442	-21	-5,2	39	11,4	19,9	31,5	
2,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	76	72	76	4	5,6	3	4,1	10,8	10,1	
33,9% 50 Jahre und älter	1.177	1.217	1.299	-40	-3,3	38	3,3	8,0	15,6	
25,4% dar. 55 Jahre und älter	881	906	942	-25	-2,8	45	5,4	8,8	13,5	
31,9% Langzeitarbeitslose	1.107	1.134	1.164	-27	-2,4	178	19,2	23,5	26,0	
7,5% Schwerbehinderte Menschen	261	282	277	-21	-7,4	6	2,4	4,4	3,7	
34,0% Ausländer	1.179	1.271	1.339	-92	-7,2	94	8,7	19,7	26,7	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	962	789	800	173	21,9	83	9,4	-3,7	7,8	
dar. aus Erwerbstätigkeit	340	271	313	69	25,5	61	21,9	1,9	19,5	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	318	223	232	95	42,6	-13	-3,9	-3,5	11,5	
seit Jahresbeginn	8.697	7.735	6.946	x	x	929	12,0	12,3	14,4	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.157	1.017	763	140	13,8	249	27,4	23,3	-9,5	
dar. in Erwerbstätigkeit	333	375	230	-42	-11,2	132	65,7	68,2	-10,5	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	460	336	222	124	36,9	67	17,0	22,2	-14,0	
seit Jahresbeginn	8.656	7.499	6.482	x	x	1.019	13,3	11,4	9,8	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	4,5	4,8	5,1	x	x	x	4,2	4,3	4,3	
dar. Männer	4,8	5,1	5,5	x	x	x	4,3	4,5	4,7	
Frauen	4,2	4,4	4,7	x	x	x	4,1	4,0	3,9	
15 bis unter 25 Jahre	4,5	4,8	5,2	x	x	x	4,0	4,0	4,0	
15 bis unter 20 Jahre	2,6	2,5	2,6	x	x	x	2,5	2,3	2,4	
50 bis unter 65 Jahre	4,0	4,1	4,4	x	x	x	3,8	3,8	3,8	
55 bis unter 65 Jahre	4,3	4,4	4,6	x	x	x	4,2	4,2	4,2	
Ausländer	20,9	22,5	23,7	x	x	x	23,7	23,2	23,1	
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,9	5,2	5,5	x	x	x	4,6	4,7	4,7	
Unterbeschäftigung²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.840	3.979	4.216	-139	-3,5	160	4,3	8,9	15,4	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.683	4.754	4.900	-71	-1,5	278	6,3	8,2	11,7	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.718	4.787	4.932	-69	-1,4	284	6,4	8,5	11,9	
Unterbeschäftigungsquote	6,1	6,2	6,3	x	x	x	5,8	5,8	5,8	
Leistungsberechtigte²⁾										
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	1.252	1.315	1.427	-63	-4,8	192	18,1	23,9	33,2	
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	4.884	4.956	5.012	-71	-1,4	90	1,9	3,4	4,4	
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1.883	1.866	1.899	17	0,9	-49	-2,6	-4,2	-5,1	
Bedarfsgemeinschaften	3.579	3.626	3.665	-47	-1,3	86	2,5	3,7	4,2	
Gemeldete Arbeitsstellen										
Zugang	239	232	212	7	3,0	-10	-4,0	30,3	-22,9	
Zugang seit Jahresbeginn	2.340	2.101	1.869	x	x	-106	-4,3	-4,4	-7,4	
Bestand	1.390	1.415	1.449	-25	-1,8	-36	-2,5	-0,6	-1,6	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Höxter
 Oktober 2024

Merkmale	Okt 2024	Sep 2024	Aug 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Okt 2023		Sep 2023	Aug 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.220	2.227	2.330	-7	-0,3	198	9,8	13,2	18,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.278	1.343	1.487	-65	-4,8	184	16,8	18,1	26,1
60,6% Männer	774	811	888	-37	-4,6	145	23,1	18,7	24,0
39,4% Frauen	504	532	599	-28	-5,3	39	8,4	17,2	29,4
13,0% 15 bis unter 25 Jahre	166	185	216	-19	-10,3	36	27,7	38,1	57,7
1,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	17	25	29	-8	-32,0	6	54,5	108,3	93,3
41,9% 50 Jahre und älter	536	547	591	-11	-2,0	26	5,1	6,6	10,3
33,7% dar. 55 Jahre und älter	431	434	462	-3	-0,7	31	7,8	5,6	7,4
10,5% Langzeitarbeitslose	134	130	142	4	3,1	2	1,5	-6,5	-5,3
8,7% Schwerbehinderte Menschen	111	120	122	-9	-7,5	-2	-1,8	-5,5	-6,9
13,8% Ausländer	177	176	189	1	0,6	41	30,1	26,6	24,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	476	392	446	84	21,4	65	15,8	0,8	14,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	268	224	261	44	19,6	43	19,1	6,2	19,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	110	83	107	27	32,5	4	3,8	-11,7	8,1
seit Jahresbeginn	4.622	4.146	3.754	x	x	613	15,3	15,2	17,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	516	519	418	-3	-0,6	87	20,3	27,8	-4,8
dar. in Erwerbstätigkeit	226	264	162	-38	-14,4	83	58,0	64,0	-16,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	141	118	111	23	19,5	-4	-2,8	11,3	-7,5
seit Jahresbeginn	4.393	3.877	3.358	x	x	480	12,3	11,3	9,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,7	1,8	1,9	x	x	x	1,5	1,5	1,6
dar. Männer	1,9	2,0	2,2	x	x	x	1,6	1,7	1,8
Frauen	1,4	1,5	1,7	x	x	x	1,3	1,3	1,3
15 bis unter 25 Jahre	2,0	2,2	2,6	x	x	x	1,5	1,6	1,6
15 bis unter 20 Jahre	0,6	0,9	1,0	x	x	x	0,4	0,4	0,5
50 bis unter 65 Jahre	1,8	1,9	2,0	x	x	x	1,7	1,7	1,8
55 bis unter 65 Jahre	2,1	2,2	2,3	x	x	x	2,0	2,1	2,2
Ausländer	3,1	3,1	3,3	x	x	x	3,0	3,0	3,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,8	1,9	2,1	x	x	x	1,6	1,6	1,7
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.314	1.382	1.524	-68	-4,9	162	14,1	17,2	25,1
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.516	1.564	1.681	-48	-3,1	218	16,8	18,8	25,3
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.550	1.596	1.713	-46	-2,9	223	16,8	19,3	25,6
Unterbeschäftigungsquote	2,0	2,1	2,2	x	x	x	1,7	1,8	1,8
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	1.252	1.315	1.427	-63	-4,8	192	18,1	23,9	33,2

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Höxter
 Oktober 2024

Merkmale	Okt 2024	Sep 2024	Aug 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Okt 2023		Sep 2023	Aug 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	3.872	3.830	3.810	42	1,1	139	3,7	3,7	3,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.190	2.316	2.414	-126	-5,4	80	3,8	9,9	16,1
55,0% Männer	1.205	1.282	1.363	-77	-6,0	73	6,4	11,3	16,3
45,0% Frauen	985	1.034	1.051	-49	-4,7	7	0,7	8,3	15,7
9,9% 15 bis unter 25 Jahre	216	218	226	-2	-0,9	3	1,4	7,9	13,6
2,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	59	47	47	12	25,5	-3	-4,8	-11,3	-13,0
29,3% 50 Jahre und älter	641	670	708	-29	-4,3	12	1,9	9,1	20,4
20,5% dar. 55 Jahre und älter	450	472	480	-22	-4,7	14	3,2	11,8	20,0
44,4% Langzeitarbeitslose	973	1.004	1.022	-31	-3,1	176	22,1	28,9	32,0
6,8% Schwerbehinderte Menschen	150	162	155	-12	-7,4	8	5,6	13,3	14,0
45,8% Ausländer	1.002	1.095	1.150	-93	-8,5	53	5,6	18,6	27,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	486	397	354	89	22,4	18	3,8	-7,7	0,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	72	47	52	25	53,2	18	33,3	-14,5	18,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	208	140	125	68	48,6	-17	-7,6	2,2	14,7
seit Jahresbeginn	4.075	3.589	3.192	x	x	316	8,4	9,1	11,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	641	498	345	143	28,7	162	33,8	18,9	-14,6
dar. in Erwerbstätigkeit	107	111	68	-4	-3,6	49	84,5	79,0	7,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	319	218	111	101	46,3	71	28,6	29,0	-19,6
seit Jahresbeginn	4.263	3.622	3.124	x	x	539	14,5	11,6	10,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,9	3,0	3,2	x	x	x	2,8	2,8	2,8
dar. Männer	2,9	3,1	3,3	x	x	x	2,8	2,8	2,9
Frauen	2,8	2,9	3,0	x	x	x	2,8	2,7	2,6
15 bis unter 25 Jahre	2,6	2,6	2,7	x	x	x	2,5	2,4	2,3
15 bis unter 20 Jahre	2,0	1,6	1,6	x	x	x	2,2	1,8	1,9
50 bis unter 65 Jahre	2,1	2,2	2,4	x	x	x	2,1	2,1	2,0
55 bis unter 65 Jahre	2,2	2,3	2,3	x	x	x	2,2	2,1	2,0
Ausländer	17,7	19,4	20,3	x	x	x	20,7	20,1	19,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,1	3,3	3,4	x	x	x	3,0	3,0	3,0
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.526	2.597	2.692	-71	-2,7	-2	-0,1	4,9	10,5
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	3.167	3.190	3.218	-23	-0,7	60	1,9	3,7	5,7
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	3.168	3.191	3.219	-23	-0,7	61	2,0	3,7	5,7
Unterbeschäftigungsquote	4,1	4,1	4,1	x	x	x	4,1	4,0	4,0
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	4.884	4.956	5.012	-71	-1,4	90	1,9	3,4	4,4
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1.883	1.866	1.899	17	0,9	-49	-2,6	-4,2	-5,1
Bedarfsgemeinschaften	3.579	3.626	3.665	-47	-1,3	86	2,5	3,7	4,2

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für August 2024 bis Oktober 2024.

[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung

Höxter

Oktober 2024

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Okt 2024	Sep 2024	Veränderung gegenüber							
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾					
			absolut	in %	Okt 2023		Sep 2023		Aug 2023	
					absolut	in %	in %	in %		
Arbeitslosigkeit	3.468	3.659	-191	-5,2	264	8,2	12,8	19,7		
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	372	320	52	16,3	-104	-21,8	-22,1	-20,3		
Aktivierung und berufliche Eingliederung	245	187	58	31,0	-25	-9,3	-4,1	1,7		
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	127	133	-6	-4,5	-79	-38,3	-38,4	-37,7		
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.840	3.979	-139	-3,5	160	4,3	8,9	15,4		
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	843	775	68	8,8	118	16,3	5,0	-6,8		
Berufliche Weiterbildung inklusive										
Förderung von Menschen mit Behinderungen	208	177	31	17,5	25	13,7	14,9	10,1		
Arbeitsgelegenheiten	38	44	-6	-13,6	2	5,6	22,2	2,4		
Fremdförderung	490	438	52	11,9	111	29,3	7,4	-6,4		
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x		
Teilhabe am Arbeitsmarkt	24	25	-1	-4,0	-16	-40,0	-37,5	-36,6		
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	83	91	-8	-8,8	-4	-4,6	-9,0	-25,8		
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.683	4.754	-71	-1,5	278	6,3	8,2	11,7		
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	35	33	2	6,1	6	20,7	57,1	45,5		
Gründungszuschuss	34	32	2	6,3	5	17,2	52,4	40,9		
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*		
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.718	4.787	-69	-1,4	284	6,4	8,5	11,9		
Unterbeschäftigungsquote	6,1	6,2	x	x	x	5,8	5,8	5,8		
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	73,5	76,4	x	x	x	72,3	73,5	73,9		

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Höxter

Oktober 2024

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Okt 2024	Sep 2024	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Okt 2023		Sep 2023	Aug 2023
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	1.278	1.343	-65	-4,8	184	16,8	18,1	26,1
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	36	39	-3	-7,7	-22	-37,9	-7,1	-5,1
Aktivierung und berufliche Eingliederung	36	39	-3	-7,7	-22	-37,9	-7,1	-5,1
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.314	1.382	-68	-4,9	162	14,1	17,2	25,1
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	202	182	20	11,0	56	38,4	31,9	26,6
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	149	126	23	18,3	40	36,7	35,5	27,6
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	27	25	2	8,0	23	x	x	200,0
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	26	31	-5	-16,1	-7	-21,2	-20,5	-16,7
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.516	1.564	-48	-3,1	218	16,8	18,8	25,3
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	34	32	2	6,3	5	17,2	52,4	40,9
Gründungszuschuss	34	32	2	6,3	5	17,2	52,4	40,9
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.550	1.596	-46	-2,9	223	16,8	19,3	25,6
Unterbeschäftigungsquote	2,0	2,1	x	x	x	1,7	1,8	1,8
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	82,5	84,1	x	x	x	82,4	85,0	86,4
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	2.190	2.316	-126	-5,4	80	3,8	9,9	16,1
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	336	281	55	19,6	-82	-19,6	-23,8	-21,9
Aktivierung und berufliche Eingliederung	209	148	61	41,2	-3	-1,4	-3,3	3,7
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	127	133	-6	-4,5	-79	-38,3	-38,4	-37,7
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.526	2.597	-71	-2,7	-2	-0,1	4,9	10,5
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	641	593	48	8,1	62	10,7	-1,2	-13,6
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	58	51	7	13,7	-16	-21,6	-16,4	-14,5
Arbeitsgelegenheiten	38	44	-6	-13,6	2	5,6	22,2	2,4
Fremdförderung	463	413	50	12,1	88	23,5	2,7	-10,1
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	24	25	-1	-4,0	-16	-40,0	-37,5	-36,6
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	57	60	-3	-5,0	3	5,6	-1,6	-29,9
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	3.167	3.190	-23	-0,7	60	1,9	3,7	5,7
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	*	*	*	*	*	*	*	*
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	3.168	3.191	-23	-0,7	61	2,0	3,7	5,7
Unterbeschäftigungsquote	4,1	4,1	x	x	x	4,1	4,0	4,0
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	69,1	72,6	x	x	x	67,9	68,5	68,3

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

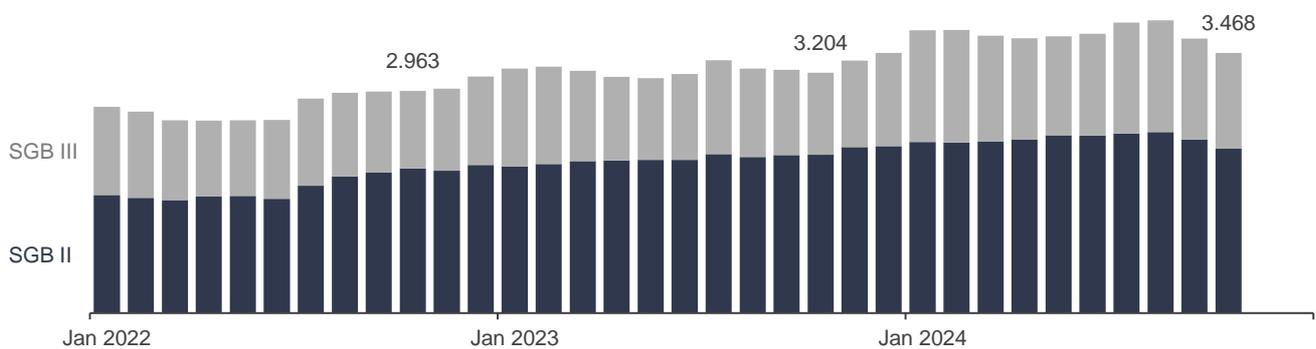
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Höxter

Oktober 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Oktober um 191 auf 3.468 verringert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 264 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Oktober 4,5%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 4,2% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 1.278, das sind 65 weniger als im Vormonat und 184 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 1,7%. Im Rechtskreis SGB II gab es 2.190 Arbeitslose, das ist ein Minus von 126 gegenüber September; im Vergleich zum Oktober 2023 waren es 80 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 2,9%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Okt 2024	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Okt 2024	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	3.468	-191	-5,2	264	8,2	4,5	4,8	4,2
Männer	1.979	-114	-5,4	218	12,4	4,8	5,1	4,3
Frauen	1.489	-77	-4,9	46	3,2	4,2	4,4	4,1
15 bis unter 25 Jahre	382	-21	-5,2	39	11,4	4,5	4,8	4,0
15 bis unter 20 Jahre	76	4	5,6	3	4,1	2,6	2,5	2,5
50 Jahre und älter	1.177	-40	-3,3	38	3,3	4,0	4,1	3,8
55 Jahre und älter	881	-25	-2,8	45	5,4	4,3	4,4	4,2
Deutsche	2.289	-99	-4,1	170	8,0	3,2	3,4	3,0
Ausländer	1.179	-92	-7,2	94	8,7	20,9	22,5	23,7
Rechtskreis SGB III	1.278	-65	-4,8	184	16,8	1,7	1,8	1,5
Männer	774	-37	-4,6	145	23,1	1,9	2,0	1,6
Frauen	504	-28	-5,3	39	8,4	1,4	1,5	1,3
15 bis unter 25 Jahre	166	-19	-10,3	36	27,7	2,0	2,2	1,5
15 bis unter 20 Jahre	17	-8	-32,0	6	54,5	0,6	0,9	0,4
50 Jahre und älter	536	-11	-2,0	26	5,1	1,8	1,9	1,7
55 Jahre und älter	431	-3	-0,7	31	7,8	2,1	2,2	2,0
Deutsche	1.101	-66	-5,7	143	14,9	1,6	1,6	1,4
Ausländer	177	1	0,6	41	30,1	3,1	3,1	3,0
Rechtskreis SGB II	2.190	-126	-5,4	80	3,8	2,9	3,0	2,8
Männer	1.205	-77	-6,0	73	6,4	2,9	3,1	2,8
Frauen	985	-49	-4,7	7	0,7	2,8	2,9	2,8
15 bis unter 25 Jahre	216	-2	-0,9	3	1,4	2,6	2,6	2,5
15 bis unter 20 Jahre	59	12	25,5	-3	-4,8	2,0	1,6	2,2
50 Jahre und älter	641	-29	-4,3	12	1,9	2,1	2,2	2,1
55 Jahre und älter	450	-22	-4,7	14	3,2	2,2	2,3	2,2
Deutsche	1.188	-33	-2,7	27	2,3	1,7	1,7	1,6
Ausländer	1.002	-93	-8,5	53	5,6	17,7	19,4	20,7

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.
Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

[zurück zum Inhalt](#)

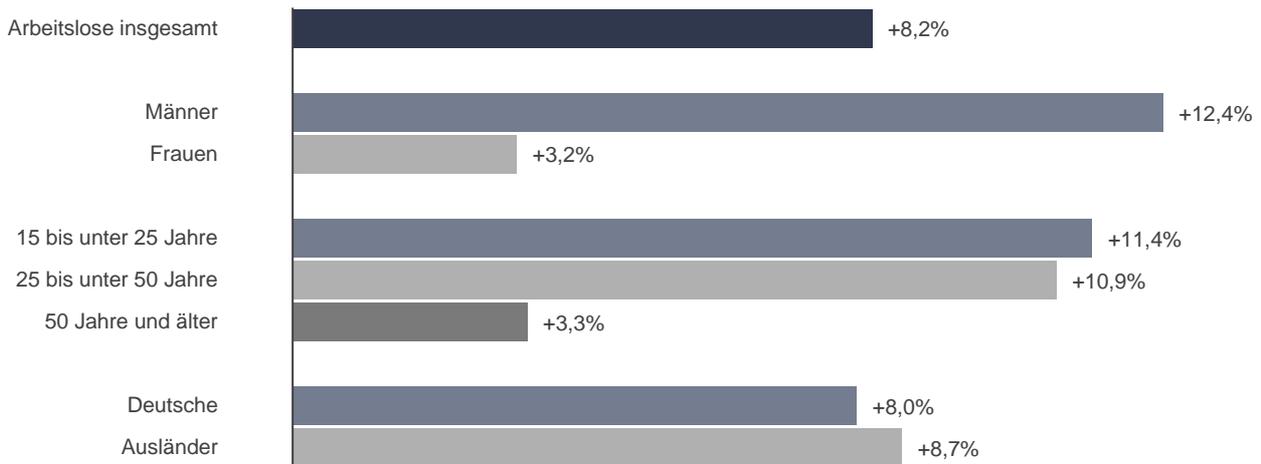
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

Höxter

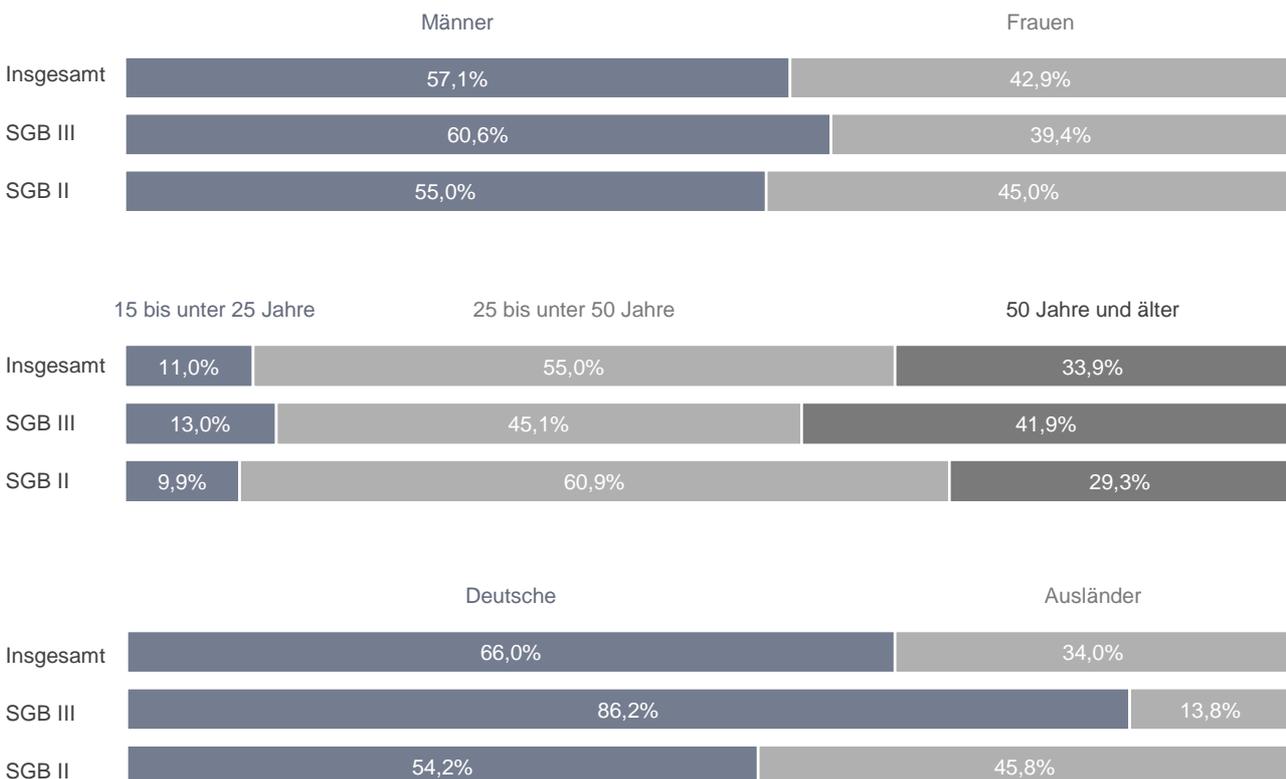
Oktober 2024

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Anstiege gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im Oktober von +3% bei Frauen bis +12% bei Männern. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



[zurück zum Inhalt](#)

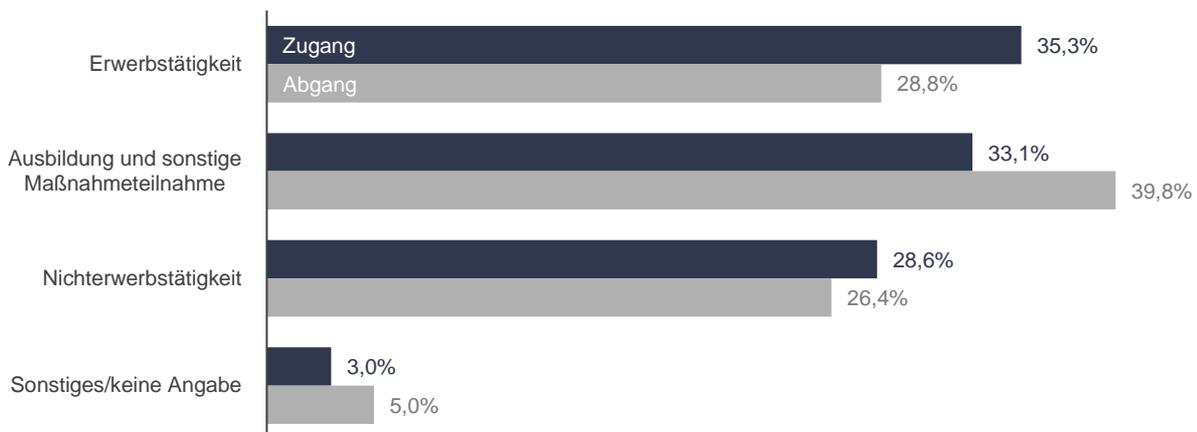
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Höxter

Oktober 2024

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Oktober meldeten sich 962 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 83 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.157 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 249 mehr als im Oktober 2023. Seit Jahresbeginn gab es 8.697 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 929 Meldungen. Dem gegenüber stehen 8.656 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 1.019 Abmeldungen. Im Oktober meldeten sich 340 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 61 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 333 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 132 mehr als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Okt 2024	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	962	173	21,9	83	9,4	8.697	929	12,0
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	340	69	25,5	61	21,9	3.189	486	18,0
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	319	63	24,6	53	19,9	3.073	502	19,5
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	8	5	166,7	1	14,3	50	-21	-29,6
Selbständigkeit	12	5	71,4	8	200,0	48	-2	-4,0
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	318	95	42,6	-13	-3,9	2.704	522	23,9
Nichterwerbstätigkeit	275	10	3,8	33	13,6	2.453	-1	-0,0
dar. Arbeitsunfähigkeit	168	36	27,3	33	24,4	1.416	-88	-5,9
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	97	-23	-19,2	-3	-3,0	946	90	10,5
Sonstiges/keine Angabe	29	-1	-3,3	2	7,4	351	-78	-18,2
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	1.157	140	13,8	249	27,4	8.656	1.019	13,3
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	333	-42	-11,2	132	65,7	2.789	522	23,0
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	322	-39	-10,8	137	74,1	2.660	528	24,8
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	3	-2	-40,0	-5	-62,5	51	-15	-22,7
Selbständigkeit	8	-1	-11,1	-	-	77	9	13,2
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	460	124	36,9	67	17,0	2.719	494	22,2
Nichterwerbstätigkeit	306	41	15,5	45	17,2	2.703	31	1,2
dar. Arbeitsunfähigkeit	180	26	16,9	33	22,4	1.557	-43	-2,7
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	86	7	8,9	4	4,9	831	65	8,5
Sonstiges/keine Angabe	58	17	41,5	5	9,4	445	-28	-5,9

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

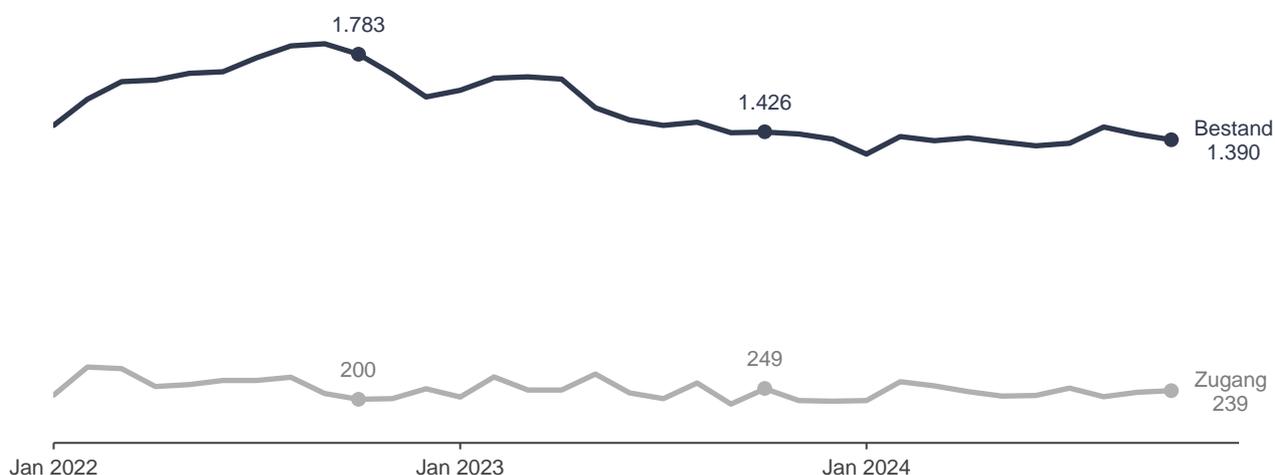
Gemeldete Arbeitsstellen

Höxter

Oktober 2024

Im Oktober waren 1.390 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber September ist das ein Rückgang von 25 oder 2 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 36 Stellen weniger (-3 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Oktober 239 neue Arbeitsstellen, das waren 10 oder 4 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 2.340 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 106 oder 4%. Zudem wurden im Oktober 262 Arbeitsstellen abgemeldet, 41 oder 19 Prozent mehr als im Vorjahr. Von Januar bis Oktober gab es insgesamt 2.368 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 215 oder 8%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Okt 2024	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang	239	7	3,0	-10	-4,0	2.340	-106	-4,3
dar. sofort zu besetzen	171	15	9,6	-43	-20,1	1.731	-52	-2,9
sozialversicherungspflichtig	236	5	2,2	-9	-3,7	2.313	-77	-3,2
dar. sofort zu besetzen	169	14	9,0	-42	-19,9	1.712	-42	-2,4
Bestand	1.390	-25	-1,8	-36	-2,5	1.389	-154	-10,0
dar. sofort zu besetzen	1.358	-27	-1,9	-33	-2,4	1.342	-134	-9,1
sozialversicherungspflichtig	1.376	-25	-1,8	-16	-1,1	1.372	-129	-8,6
dar. sofort zu besetzen	1.344	-27	-2,0	-14	-1,0	1.325	-111	-7,7
Abgang	262	3	1,2	41	18,6	2.368	-215	-8,3
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	259	2	0,8	43	19,9	2.330	-175	-7,0

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

[zurück zum Inhalt](#)

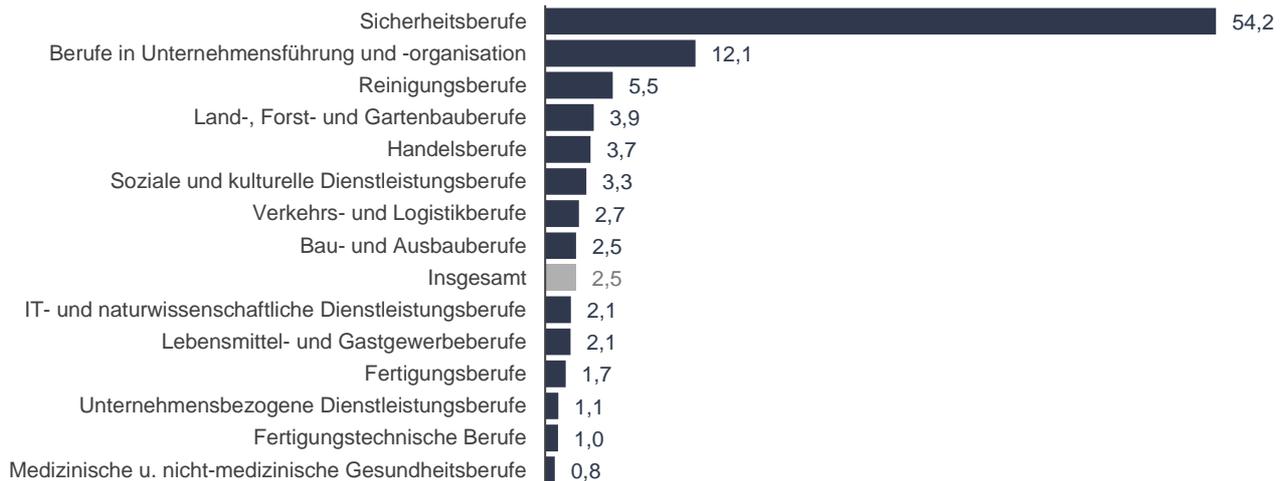
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Höxter

Oktober 2024

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Okt 2024	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	3.468	100	-191	-5,2	264	8,2
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	94	2,7	-8	-7,8	-7	-6,9
Fertigungsberufe	336	9,7	-8	-2,3	48	16,7
Fertigungstechnische Berufe	197	5,7	-30	-13,2	24	13,9
Bau- und Ausbauberufe	268	7,7	13	5,1	38	16,5
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	258	7,4	-8	-3,0	28	12,2
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	176	5,1	-14	-7,4	22	14,3
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	247	7,1	-34	-12,1	-4	-1,6
Handelsberufe	374	10,8	-5	-1,3	18	5,1
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	279	8,0	-23	-7,6	49	21,3
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	59	1,7	1	1,7	3	5,4
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	48	1,4	-9	-15,8	7	17,1
Sicherheitsberufe	271	7,8	13	5,0	5	1,9
Verkehrs- und Logistikberufe	475	13,7	-46	-8,8	76	19,0
Reinigungsberufe	300	8,7	-13	-4,2	6	2,0
Keine Angabe	86	2,5	-20	-18,9	-49	-36,3
Gemeldete Arbeitsstellen	1.390	100	-25	-1,8	-36	-2,5
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	24	1,7	-4	-14,3	-12	-33,3
Fertigungsberufe	203	14,6	-2	-1,0	38	23,0
Fertigungstechnische Berufe	191	13,7	6	3,2	18	10,4
Bau- und Ausbauberufe	107	7,7	-5	-4,5	-7	-6,1
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	125	9,0	-16	-11,3	11	9,6
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	228	16,4	-	-	40	21,3
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	74	5,3	2	2,8	-2	-2,6
Handelsberufe	102	7,3	3	3,0	-34	-25,0
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	23	1,7	1	4,5	-28	-54,9
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	56	4,0	4	7,7	-13	-18,8
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	23	1,7	1	4,5	-12	-34,3
Sicherheitsberufe	5	0,4	-1	-16,7	-5	-50,0
Verkehrs- und Logistikberufe	174	12,5	-10	-5,4	28	19,2
Reinigungsberufe	55	4,0	-4	-6,8	-58	-51,3
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

[zurück zum Inhalt](#)

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

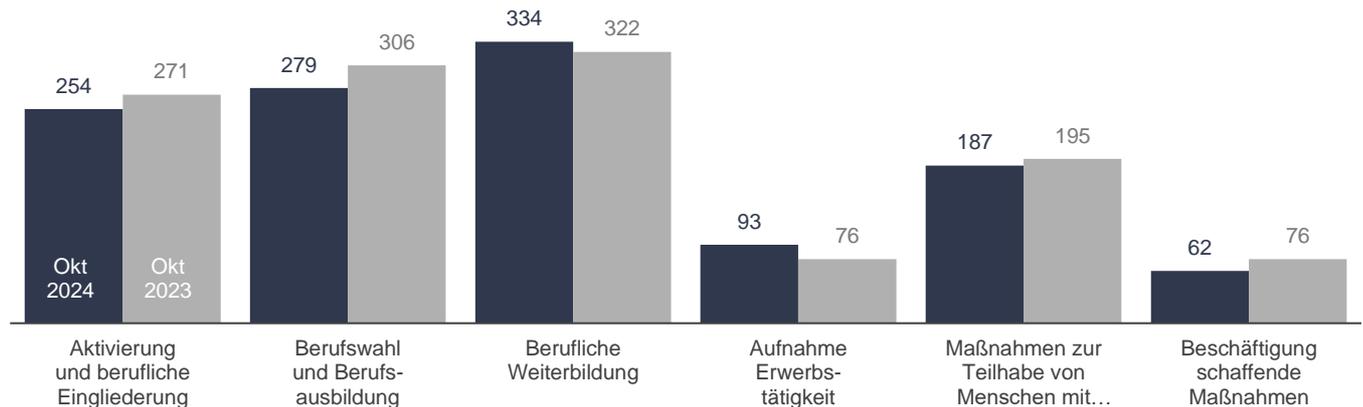
Höxter

Oktober 2024

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Oktober 2024	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	338	131	63,3	38	12,7	2.194	359	19,6
Berufswahl und Berufsausbildung	27	-106	-79,7	14	107,7	309	30	10,8
Berufliche Weiterbildung	73	32	78,0	12	19,7	464	75	19,3
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	23	-	-	6	35,3	153	31	25,4
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	19	2	11,8	-2	-9,5	136	-28	-17,1
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	11	-3	-21,4	-4	-26,7	102	-7	-6,4
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	*	*	-	x	6	-2	-25,0
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	254	60	30,9	-17	-6,3	201	-17	-7,6
Berufswahl und Berufsausbildung	279	17	6,5	-27	-8,8	283	-30	-9,7
Berufliche Weiterbildung	334	24	7,7	12	3,7	323	27	9,0
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	93	4	4,5	17	22,4	88	18	26,4
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	187	3	1,6	-8	-4,1	168	4	2,4
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	62	-7	-10,1	-14	-18,4	68	-15	-18,3
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	*	*	0	-1	-71,4
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	240	82	51,9	39	19,4	1.745	381	27,9
Berufswahl und Berufsausbildung	10	-21	-67,7	-	-	344	61	21,6
Berufliche Weiterbildung	45	21	87,5	23	104,5	449	96	27,2
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	18	-2	-10,0	4	28,6	135	19	16,4
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	10	-1	-9,1	5	100,0	103	-1	-1,0
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	17	4	30,8	3	21,4	94	-23	-19,7
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	-	x	3	-1	-25,0

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Höxter (Arbeitsort)

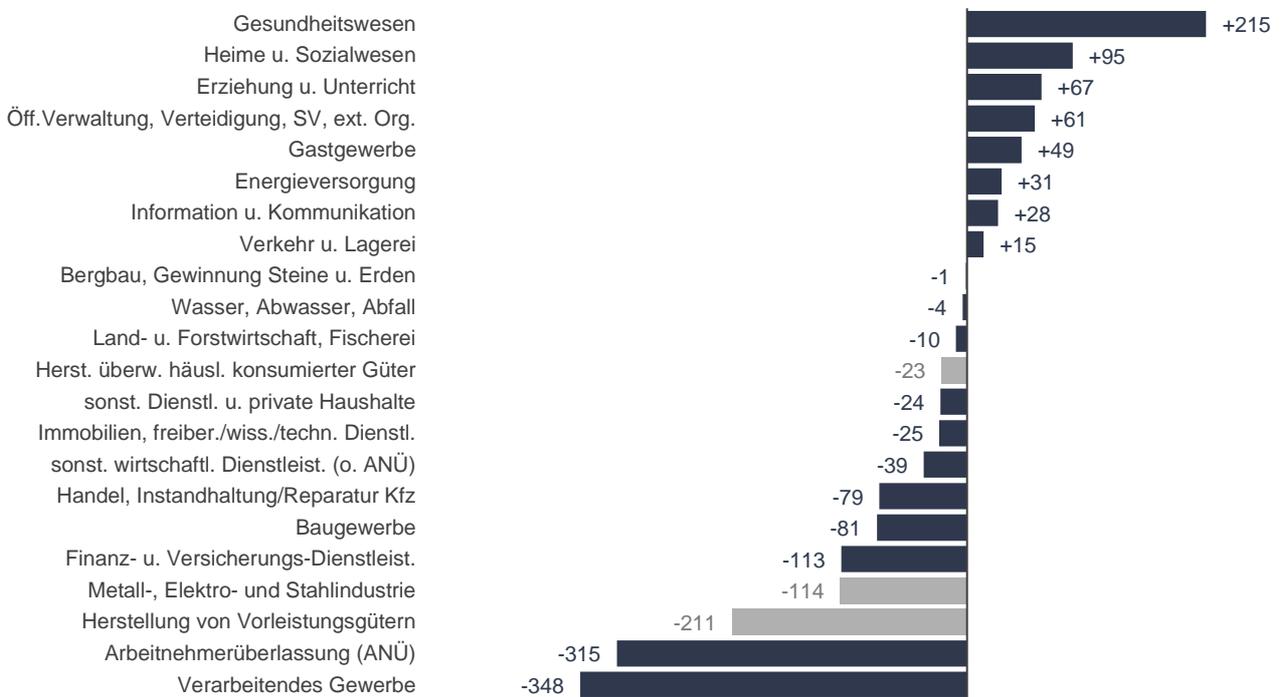
März 2024 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende März 2024, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 45.424. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Abnahme um 478 oder 1,0%, nach -647 oder -1,4% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme im Gesundheitswesen (+215 oder +4,6%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Verarbeitenden Gewerbe (-348 oder -3,1%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende März 2024



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende ¹⁾					Veränderung Mrz 2024 / Mrz 2023	
	Mrz 2024	Dez 2023	Sep 2023	Jun 2023	Mrz 2023	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	45.424	45.692	46.173	45.474	45.902	-478	-1,0
51,5% Männer	23.388	23.584	23.999	23.674	23.897	-509	-2,1
48,5% Frauen	22.036	22.108	22.174	21.800	22.005	31	0,1
11,2% 15 bis unter 25 Jahre	5.074	5.256	5.485	4.901	5.104	-30	-0,6
60,7% 25 bis unter 55 Jahre	27.552	27.693	27.946	27.908	28.213	-661	-2,3
27,0% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	12.278	12.226	12.236	12.182	12.114	164	1,4
66,5% Vollzeit	30.225	30.522	31.062	30.558	30.957	-732	-2,4
33,5% Teilzeit	15.199	15.170	15.111	14.916	14.945	254	1,7
92,5% Deutsche	42.007	42.312	42.714	42.053	42.565	-558	-1,3
7,5% Ausländer	3.417	3.380	3.459	3.421	3.337	80	2,4

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

¹⁾ Im Dezember 2023 erfolgte eine partielle Revision der Beschäftigtenstatistik. Während die Eckzahlen auf Bundesebene unverändert bleiben, steht eine präzisere regionale Abbildung von Beschäftigten nach dem Wohn- und Arbeitsort im Fokus. Änderungen gibt es in geringem Ausmaß auch bei anderen Merkmalen.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende

Höxter

Juli 2024 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat		
	Juli 2024	absolut	in %
	1	2	3
Bedarfsgemeinschaften (BG)	3.671	147	4,2
davon			
mit 1 Person	2.056	159	8,4
mit 2 Personen	666	-15	-2,2
mit 3 Personen	395	15	3,9
mit 4 Personen	238	3	1,3
mit 5 und mehr Personen	316	-15	-4,5
darunter			
Single-BG	2.056	160	8,4
Alleinerziehende-BG	649	-41	-5,9
Partner-BG ohne Kinder	327	22	7,2
Partner-BG mit Kindern	584	10	1,7
nicht zuordenbare BG	55	-3	-5,2
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	1.234	-32	-2,5
davon: mit 1 Kind	525	-10	-1,9
mit 2 Kindern	379	-13	-3,3
mit 3 und mehr Kindern	330	-9	-2,7
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)	7.446	104	1,4
darunter			
Männer	3.819	141	3,8
Frauen	3.627	-37	-1,0
Leistungsberechtigte (LB)	7.026	102	1,5
Regelleistungsberechtigte (RLB)	6.909	69	1,0
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	5.014	203	4,2
darunter			
Männer	2.539	195	8,3
Frauen	2.475	8	0,3
davon			
unter 25 Jahre	1.003	89	9,7
25 bis unter 55 Jahre	3.100	132	4,4
55 Jahre und älter	911	-18	-1,9
darunter			
Deutsche	2.622	23	0,9
Ausländer	2.392	180	8,1
darunter			
Alleinerziehende	645	-40	-5,8
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	1.895	-134	-6,6
darunter			
unter 3 Jahre	358	-1	-0,3
3 bis unter 6 Jahre	408	-64	-13,6
6 bis unter 15 Jahre	1.088	-65	-5,6
über 15 Jahre	41	-4	-8,9
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	117	33	39,3
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	420	2	0,5
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	167	21	14,4
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	253	-19	-7,0

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

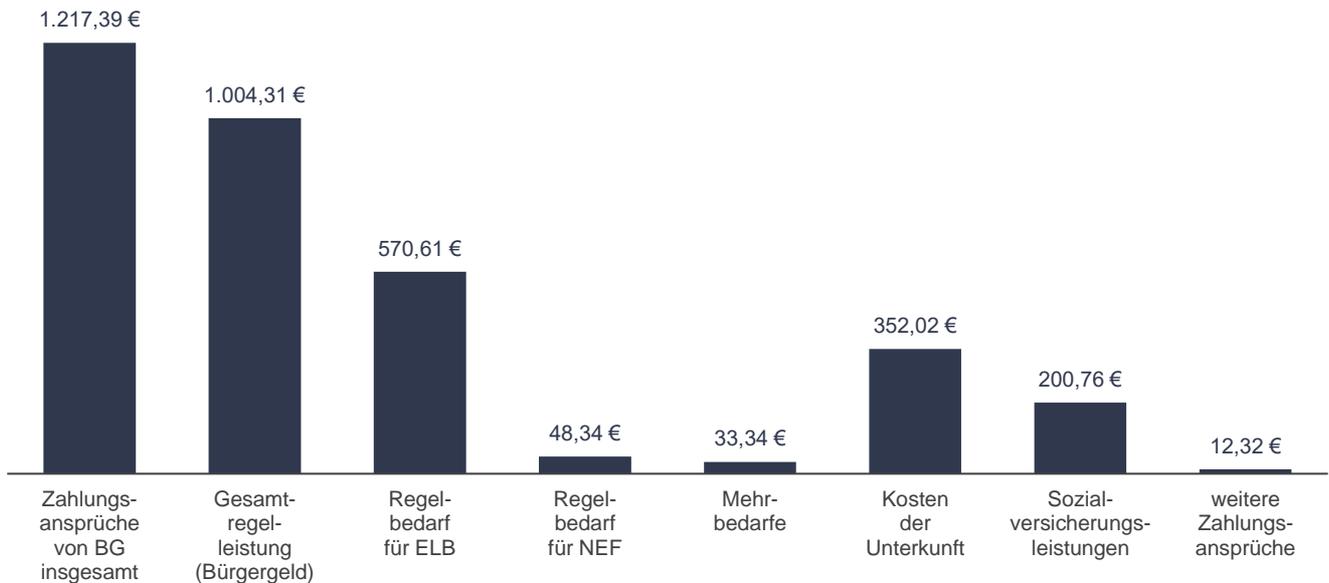
© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

Höxter

Juli 2024 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
	1	2	3	4
Zahlungsansprüche von BG insgesamt	4.469.035	1.217	3.671	1.217
Gesamtregelleistung (Bürgergeld) ¹⁾	3.686.832	1.004	3.669	1.005
Regelbedarf für ELB	2.094.705	571	3.503	598
Regelbedarf für NEF	177.467	48	682	260
Mehrbedarfe	122.401	33	1.557	79
Kosten der Unterkunft	1.292.260	352	3.408	379
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	1.274.391	-	-	-
Sozialversicherungsleistungen ²⁾	736.975	201	3.655	202
weitere Zahlungsansprüche	45.228	12	-	-
sonstige Leistungen	39.783	11	-	-
unabweisbarer Bedarf	5.305	1	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	139	0	-	-
Leistungen für Auszubildende	-	-	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung (Bürgergeld) umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe und Kosten der Unterkunft.

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

- [Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
- [Ausbildungsmarkt](#)
- [Beschäftigung](#)
- [Einnahmen/Ausgaben](#)
- [Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
- [Gemeldete Arbeitsstellen](#)
- [Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
- [Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

- [Berufe](#)
- [Bildung](#)
- [Corona](#)
- [Demografie](#)
- [Eingliederungsbilanzen](#)
- [Entgelt](#)
- [Fachkräftebedarf](#)
- [Familien und Kinder](#)
- [Frauen und Männer](#)
- [Jüngere](#)
- [Langzeitarbeitslosigkeit](#)
- [Menschen mit Behinderungen](#)
- [Migration](#)
- [Regionale Mobilität](#)
- [Transformation](#)
- [Ukraine-Krieg](#)
- [Wirtschaftszweige](#)
- [Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.